VolkswagenStiftung

Sprachen des Krieges: Deutungswissen und Perspektivdebatten zum Krieg in der Ukraine Languages of War: Interpretive Knowledge and Debates on the Perspectives of the War in Ukraine

Initiative: Symposien inkl. Themenwochen

Ausschreibung: Themenwoche: Krieg in der Ukraine – Perspektiven der Wissenschaft

Bewilligung: 18.10.2022

Laufzeit: 1 Jahre

Projekt-Website: https://www.uni-giessen.de/de/fbz/zentren/gizo/aktiv/2023/languages-of-war

Zusammenfassung Seit dem 24. Februar 2022 stehen die deutsche Politik, die Medien und die Öffentlichkeit vor einer enormen Herausforderung: Die Russlandfixierung, das geringe Deutungs- und Orientierungswissen zum Krieg sowie fake-news-Kampagnen machen die Vermittlung von angemessenem Wissen immer noch schwierig. Unser Symposium legt dabei den Fokus auf Sprache(n) als Medium des Krieges, als verbaler Krieg, mediale Inszenierungen, Legitimationsstrategien und Sprechen über den Krieg sowie Zukunftsszenarien für die Nachkriegs-Ära. Vor dem Hintergrund der interdisziplinären und inter- sowie intra-regionalen Perspektive der Osteuropaforschung des Gießener Zentrums östliches Europa (GiZo) fragen wir nach dem tiefgreifenden Paradigmenwechsel und den Neuorientierungen der Forschungen zum östlichen Europa. Wir legen zudem Wert auf eine umfangreiche Einbeziehung ukrainischer WissenschaftlerInnen sowie von NachwuchswissenschaftlerInnen. Basierend auf bisherigen Forschungen des GiZo kann das Symposium schließlich auch Verbindungen zu anderen Krisen aufzeigen und fragen, inwiefern der russische Angriffskrieg auf die Ukraine im Kontext anderer Konfliktlinien zu bewerten ist. Summary Since February 24, 2022, German politics, the media and the public have been facing an enormous challenge: The predominant focus on Russia, the limited interpretative knowledge about the war as well as fake-news campaigns still make it difficult to convey an adequate understanding of the war. Our symposium focuses on language(s) as a medium of war, as verbal war, media productions, legitimation strategies and speaking about war as well as future scenarios of the post-war era. In the context of our interdisciplinary as well as inter- and intra-regional perspective of Eastern European studies of the Giessen Centre for Eastern Europe (GiZo), we ask about the profound paradigm shift and new orientations of research on Eastern Europe. We provide an extensive involvement of Ukrainian scholars and younger researchers. We will ask to what extent the Russian war of aggression on Ukraine is to be evaluated in the context of other conflicts. - - - - Publication: https://www.copernico.eu/en/blog-post/interpretive-knowledge-and-russi as-war-aggression-against-ukraine

Projektbeteiligte

Prof. Dr. Monika Wingender
Universität Gießen
Institut für Slavistik
Gießen

Prof. Dr. Andrea Gawrich
Universität Gießen
FB 03 Sozial- und Kulturwissenschaften
Institut für Politikwissenschaft
Gießen

Prof. Dr. Peter Haslinger
Herder-Institut e.V.
FB04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften
Marburg

Es werden die Institutionen genannt, an denen das Vorhaben durchgeführt wurde, und nicht die aktuelle Adresse.